

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 18/23 • 64. Jahrgang
2. September 2023



In dieser Ausgabe liegt in den Stadtteilen eine Beilage zur
„FERNWÄRME für alle Stadtteile“ bei.

Die Infoveranstaltungen in den jeweiligen Stadtteilen sind am:

Mittwoch, 6. September 2023, 19 Uhr, im DGH Wittgenborn; **Montag, 11. September 2023, 19 Uhr**,
im Kulturhaus Aufenau und **Dienstag, 12. September 2023, 19 Uhr**, im DGH Weilers

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

☛ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG

mit Bistro



Tägliches Frühstück
ab 8 Uhr (Mo. - Sa.)

Täglicher Mittagstisch
von 11 - 13.30 Uhr
(Mo. - Sa.)

Partyservice

Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Talent Monument“, so lautet das *Motto* des diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“, welcher am 10. September zum 30. Mal begangen wird. Unter der Koordination der Deutschen Stiftung Denkmalschutz öffnen an diesem Aktionstag tausende Denkmale bundesweit Tür und Tor und lassen interessierte Besucher hinter ihre Kulissen blicken.



Auch der Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach nimmt in Zusammenarbeit mit der Stadt Wächtersbach an diesem größten Kulturevent Deutschlands teil, wozu ich Sie schon heute herzlich einlade. Natürlich dreht es sich in unserer Stadt wieder um das Schloss als „Talent Monument“.

Am Sonntag, 10. September, bietet der Heimat- und Geschichtsverein ab 11 Uhr mehrere Führungen durch das seit 2020 völlig restaurierte Schloss an. Über 800 Jahre Geschichte hat das Gebäude zu erzählen – angefangen von Barbarossa, über die Grafen von Ysenburg-Büdingen bis hin zum ersten Fürstenpaar von Wächtersbach, Fürst Ferdinand Maximilian I. zu Ysenburg-Büdingen und seiner Ehefrau Auguste. Auch die wechselhafte Belegung während und nach dem 2. Weltkrieg bis hin zur heutigen Nutzung als Rathaus ist Teil des Vortrages. Erläuterungen zu der Dauerausstellung mit dem Titel „Auf den Spuren des ersten Fürsten von Wächtersbach“ runden die Führung ab.

Eine Vorab-Anmeldung für die Führungen ist nicht erforderlich. Sie erhalten die Teilnahmetickets an diesem Tag am Infostand des Heimat- und Geschichtsvereins vor dem Schloss.

Bis dahin verbleibe ich mit besten Grüßen

Thomas Janik

Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e. V.



Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege

Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

Evangelische Tagespflege Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Schlossführung am „Tag des offenen Denkmals“

Wächtersbach. Der Heimat- und Geschichtsverein bietet am Sonntag, 10. September, wieder einige Schlossführungen an. Details dazu bitte dem nebenstehenden Vorwort entnehmen.



Reinigungsservice SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 01 52 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Passend zur Fernwärme-Thematik und dem Anschluss: Ein Bild vom Netzausbau der Hauptleitungen. Informationen entnehmen Sie bitte aus dem beiliegenden Flyer (nur in den Stadtteilen).

(Foto: Stadt Wächtersbach/
Bioenergie)



KRÖNUNG
HÖR-AKUSTIK STUDIO
HÖREN & VERSTEHEN
www.kroenung-hoerakustik.de

NEU! terzo®
Gehörtherapie

Hörgeräte für die Ohren & Hörtraining für das Gehirn

Ihre Vorteile:

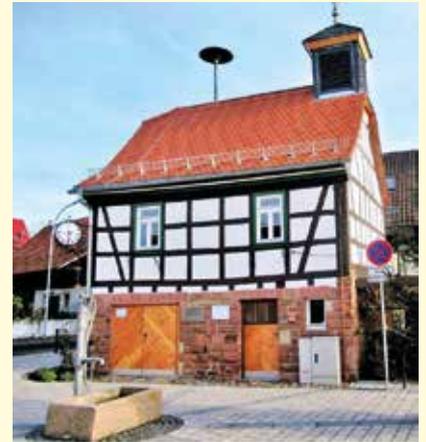
- In nur 2 Wochen ist besseres Hören möglich
- Therapie bequem von zu Hause aus
- Optimal angepasste Trainingshörgeräte
- Individuell durch uns begleitete Gehörtherapie

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Termine: 0 60 53 709 72 06

Heimatmuseum Neudorf am 3. September geöffnet

Neudorf. Am Radfahrsonntag, 3. September, hat das Neudorfer Heimatmuseum von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Frühere Zeiten werden lebendig durch die Ausstellung einer ehemaligen Küche sowie durch eine Reihe Geräte des früheren dörflichen Lebens. Die diesjährige Foto-Sonderausstellung „Neudorf und seine Umgebung“ vervollständigen den Einblick in einen Wächtersbacher Stadtteil, der bis in die 1970er Jahre selbstständig war. Und wer etwas über Bienenzucht erfahren möchte, ein weiteres Ausstellungsthema gibt hierüber Auskunft. Das Museum befindet sich im „Alten Rathaus“ von Neudorf, erbaut 1840, mit der heutigen Adresse „Am Rosengarten 42“. Da es aus

Richtung Aufenau am Ortseingang liegt und damit vom R3 - Radweg nur wenige Meter entfernt ist, bietet sich eine Radlerpause am Museum direkt an, wo auch für kleine Speisen und Getränke gesorgt ist.



Radlersonntag Kinzigtal Total

Neudorf. Am Sonntag, 3. September, findet der Radlersonntag Kinzigtal Total statt. Alle Radler haben von 9 bis 18 Uhr reichlich Zeit, in Neudorf das Heimatmuseum zu besuchen und zu besichtigen. Unter dem Motto:

Mit dem Rad`l zum Neudorfer Stad`l lädt der Damen Sport Club Neudorf und die SG Hesseldorf-Weilers-Neudorf zur Gaudi ein. Natürlich wird wie jedes Jahr Bratwurst, Obatzter, gekühlte Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten.

Töpfermuseum am Radler-Sonntag geöffnet

Wittgenborn. Am Sonntag, 3. September, öffnet das Töpfermuseum von 13 bis 15 Uhr seine Ausstellung. Die präsentierten Exponate der Wittgenborner Töpfer sind bis zu 200 Jahre alt. Sie geben mit den Zeichnungen von Robert Sterl und einer fachkundigen Führung einen interessanten Einblick in die Arbeitsweise der Töpfer, die sogar den benötigten Ton in den vorhandenen Tongruben selbst abgebaut haben. Das Museum befindet sich

in der Burggasse 19, gleich neben dem Dorfgemeinschaftshaus. Der Eintritt ist frei.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Am Sonntag, 10. September: Kelleröffnung der Weinfreunde Neudorf

Neudorf. Die Weinfreunde Neudorf laden zur Kelleröffnung für Sonntag, 10. September, ab 11 Uhr herzlichst ein. Wo: Am Weinberg und Weinkeller in Neudorf (ehemaliger Hochbehälter) Quellenweg. Es gibt eine Besichtigung des Weinkellers mit Gratis-Verkostung der Weine „Neudorfer Ratzewaldchen“. Dazu gibt es Flammkuchen, Bratwurst vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Für die Kinder gibt es

Stockbrot. Die Weinfreunde freuen sich auf zahlreiche Besucher.



VGV sportlich unterwegs

Wächtersbach. Wir, der Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e. V., laden unsere Mitglieder zu einem sportlichen Frühschoppen ein. Der Termin ist am Sonntag, 17. September, 11 Uhr, in Weilers am Radweg hinter der Radstation. Wir möchten auf der schönen Anlage in Weilers Pétanque spielen. Die Vorsitzende des Vereins, Elke Bodmann, hat sich bereiterklärt Interessenten den Sport etwas näher zu bringen. Natürlich soll auch die Kommunikation nicht zu kurz kommen, deshalb ist für Ge-

tränke und kleine Snacks gesorgt. Kostenbeitrag pro Teilnehmer: 5,- Euro. Dauer ca. zwei Stunden. Eine Anmeldung würde uns die Organisation erleichtern. Natürlich dürfen Sie Ihre Familie und Interessenten auch mitbringen. Es soll eine ungezwungene lockere Veranstaltung werden. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass der Wettergott uns wohl gesonnen ist. Wer vorab noch nähere Infos zum Pétanque spielen möchte findet diese unter: www.ersterpcw.de

Bitte beachten!

In der Wächtersbacher Heimatzeitung befindet sich eine Beilage von den Stadtwerken für die Stadtteile Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.



...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!

Massivhaus Kreppenhofer
Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

17. September, 10 bis 17 Uhr, in Schloss Wächtersbach: Hochzeitsmesse Wächtersbach

Wächtersbach. Die unter dem Motto stehende „Ich sag -Ja- zu dir“ Hochzeitsmesse in Schloss Wächtersbach feierte im letzten Jahr ihre Premiere. Der Erfolg war so überwältigend, dass die beiden Hochzeitsfeen Heike Löwer und Nina Amend für 2023 eine Neuauflage geplant haben.

Die Hochzeitsmesse findet am 17. September, von 10 bis 17 Uhr, in und um Schloss Wächtersbach statt.

Für alle zukünftigen Brautpaare und Interessierte gibt es an diesem besonderen Tag viel zu sehen und zu erleben. Themenspezifische Dienstleister aus der Region präsentieren sich mit großer Leidenschaft und Liebe zum Detail.

Ein neuer Weg wurde in Wächtersbach eingeschlagen. Wie im letzten Jahr, erwartet die Besucher wieder eine mit großem Team-Spirit, Professionalität, Leidenschaft, Liebe für's Detail feine stilvolle Hochzeitsmesse in der wunderschönen, klassischen und gleichzeitig modernen Kulisse. Neben einer Modenschau, Live Act's, Kutsch- und Oltimerfahrten, Dudelsack-Klängen, einer mobilen



Vinotek können die Besucher auch schmackhafte, kulinarische Köstlichkeiten im Schloss 1 Restaurant genießen.

Die Tickets gibt es an der Tageskasse für 7,- Euro (kein Vorverkauf).

„Wer näheres über uns Hochzeitsfeen und die Hochzeitsdienstleister erfahren möchte, kann dies auf unserer Homepage www.hochzeitsmesse-waechtersbach.de nachlesen.

Wir freuen uns auf eine wunderschöne, erfolgreiche Messe.

Also kommt vorbei.
Eure Hochzeitsfeen

Heike Löwer & Nina Amend“

Hochzeitsmesse

Wächtersbach

Kleider: Frau Ella und lieben.achten.ehren. Foto: Katrin Herold Photography

„Ich sag -Ja- zu dir“
17. September 2023
Schloss Wächtersbach, 10 bis 17 Uhr
www.hochzeitsmesse-waechtersbach.de
Nur Tageskasse: 7,- Euro

elegant | ergreifend | modern | leidenschaftlich | einzigartig | glamourös | -in Fine-Art-

Vom 1. bis 3. September in Brachtal-Spielberg: Fieldday der Funkamateure Wächtersbach

Brachtal-Spielberg. Auch dieses Jahr veranstaltet der Ortsverband Wächtersbach im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. (DARC) wieder seinen jährlichen Fieldday. Neu in diesem Jahr ist der Veranstaltungsort. In den letzten Jahren wurde der Funkbetrieb vom Sportplatz des FC Vorwärts Udenhain aus gemacht. In diesem Jahr sind sie aber bei den Fußballfrauen des BSC Spielberg auf deren Sportplatz zu Gast. „Dafür ein herzliches Dankeschön an den BSC.“

Der Aufbau der Stationen erfolgte bereits am Donnerstag, 31. August. Der Funkbetrieb ist dann am Freitag, 1. September, Samstag, 2. September und Sonntag, 3. September, jeweils bis mittags.

Was wird geboten? Die Wächtersbacher Funkamateure bauen wieder verschiedene Funkstationen auf, um über Kurz- und Ultrakurzwelle mit anderen Funkamateuren in Deutschland und vielen anderen Ländern der Welt Verbindungen herzustellen. Diese Verbindungen werden sowohl als Sprechfunk als auch in Morsetelegrafie stattfinden. Auch Kontakte über den Amateurfunksatelliten „Oscar QO-100“ sind fest vorgesehen. Dieses Jahr werden einige Freunde aus dem CB-Funkbereich zu Gast sein, so

dass interessierte Besucher sich nicht nur einen Überblick über die Möglichkeiten des Amateurfunks, sondern auch über den lizenzfreien CB-Funk verschaffen können. Besucher sind also herzlich willkommen.

Einige wichtige Hinweise: Wegen zahlreicher Baustellen und damit verbundenen Straßensperren bitte die Anfahrt zum Veranstaltungsgelände in Spielberg über den Brachtaler Ortsteil Neuenschmidten vornehmen. Die Richtung nach Spielberg ist ab Neuenschmidten ausgeschildert, ab Ortseingang Spielberg den „DARC“-Schildern bzw. den Hinweisen Richtung Sportplatz folgen. Gekühlte Getränke sind vor Ort. Wer allerdings etwas essen möchte, müsste sich Speisen mitbringen. Ein Grill steht bereit.

Bitte beachten: Dies ist eine öffentliche Veranstaltung, in deren Verlauf Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden, die anschließend auch im Internet veröffentlicht werden. Wer darauf nicht zu sehen sein möchte, bitte den aufnehmenden Personen Bescheid sagen. Aktuelle Informationen über den Ortsverband immer unter www.fox51.de

Jetzt auch in Wächtersbach in der „Alten Wagnerei“: Reparieren statt Wegwerfen

Wächtersbach. Weil die ersten Reparaturtreffen sehr gut angenommen wurden, geht es weiter mit dem nächsten Repaircafe am Samstag, 9. September, von 14 bis 17 Uhr, Wittgenborner Str. 9 in Wächtersbach. Zukünftig wird das Repaircafe an jedem zweiten Samstag im Monat stattfinden.

In der „Alten Wagnerei“ soll wieder fleißig geschraubt, gelötet, geschliffen und genäht werden. Ehrenamtliche Reparateure unterstützen die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen unentgeltlich zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren. Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektrogeräte, Holz/Möbelstücke, Spielzeuge, Fahrrad und Kleidung stehen Reparaturfachkundige mit Werkzeugen und Materialien vor Ort bereit. Es besteht auch die Möglichkeit, aus Stoffresten Beutel zum Einpacken von Geschenken zu nähen. Jeder kann mit zu reparierenden Gegenständen vorbeikommen. Wenn noch eine Bedienungsanleitung vorhanden ist, bitte mitbringen.

Falls möglich -kein Muss-, wird gebeten, bis drei Tage vor der

Veranstaltung per E-Mail an repaircafe@altewagnerei-waechtersbach.de kurz mitzuteilen, welcher Gegenstand repariert werden soll und welche „Krankheit“ er hat.

Auch wer nur mal schauen oder sich ein bisschen unterhalten möchte, ist herzlich willkommen. „Wir freuen uns auch auf Menschen, die zukünftig das Reparaturteam mit Rat und Tat unterstützen wollen.“ Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 2. September 2023

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Stadt Wächtersbach informiert zum aktuellen Baugeschehen und zu Ausblicken auf das Jahr 2024

Arbeiten an Schlossweiher und Schlosspark gehen voran

Wächtersbach. Bisher verliefen die Bauarbeiten am Schlossweiher termingerecht. Kurz vor dem geplanten Einbau der Dichtungsbahnen setzte der ungewöhnlich langanhaltende, sommerliche Starkregen ein, der die Fortführung der Arbeiten unmöglich machte. Der zum Einbau benötigte Roll-Kies musste deshalb auf dem ehemaligen Brauereigelände zwischengelagert werden. Sobald einzelne Dichtungsbahnen verlegt sind, wird der Kies aufgebracht, um das Aufquellen der Bahnen zu verhindern. Erst wenn alle Bahnen verlegt sind, können die nachfolgenden Bauarbeiten ausgeführt werden. Die Fertigstellung des Schlossweihers ist noch für das Jahr 2023 geplant.

In Abstimmung mit Vertretern aus Politik, des Geschichtsvereins, des Fördervereins Schloss und Park und des Altstadtfördervereins wurde dem „Parkpflegewerk Schloss“ seitens der Stadtverordnetenversammlung einstimmig zugestimmt. Die hierin geplanten Arbeiten an der weitläufigen Parkanlage des Schlosses müssen in verschiedene Bauabschnitte aufgeteilt werden, da die Stadt Wächtersbach hier Anträge zu unterschiedlichen Förderprogrammen gestellt hat, um letztendlich den städtischen Haushalt maximal zu entlasten.

Da sich deshalb auch in den nächsten Monaten noch viele Bereiche um das Schloss herum bis zur finalen Fertigstellung als Baustellen zeigen werden, bittet Bürgermeister Andreas Weiher die Bürger/-innen um Verständnis: „Wir sind sehr daran interessiert, dass die Arbeiten um das Schloss herum so schnell wie möglich ausgeführt werden können.“

Allerdings müssen wir hierbei auch die finanzielle Situation berücksichtigen. Um den städtischen Haushalten zu schonen, verbieten sich teure Zwischenlösungen. Insofern muss in bestimmten Bereichen improvisierend gearbeitet werden. Hierfür bitte ich alle Besucher/-innen des Schlossumfelds schon heute um Verständnis. Die Planung und Ausschreibung für den ersten Bauabschnitt im Schlosspark ist noch in diesem Jahr vorgesehen, damit im Jahr 2024 mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.“

Während den Bauarbeiten 2024 werden verschiedene Bereiche des Parks, wie die Schlossparkterrasse und Parkanlage, für Veranstaltungen nicht nutzbar sein. Doch zum Ende aller Bauarbeiten, vorgesehen 2026, werden sich sowohl der Schlossweiher als auch die gesamte, neu gestaltete Parkanlage harmonisch um das Schloss als Mittelpunkt gestalten. Ein neuer Kinderspielbereich am Waldrand, Gestaltungselemente aus Holz und Stein, eine kleine Wassertrittstelle, Neuanpflanzungen und ein beleuchteter Gehweg werden den Park als ortsnahen Erlebnis- und Erholungsort erheblich aufwerten. HessenForst wird die Stadt Wächtersbach zum Jahreswechsel 2023/24 bei der Öffnung von Sichtachsen des Stadtwalds auf das Schloss unterstützen. In das „Parkpflegewerk“ wurden auch aktuelle Themen, wie „Vermeidung von Lichtverschmutzung“ oder „Insektenschonende Beleuchtung“ aufgenommen. Insofern werden große Teile des Parks in naturnahem Zustand bleiben. Die Sanierung erfolgt klimawandelgerecht. Regenwasser soll umfangreich gespeichert



und in Trockenperioden zur Parkbewässerung genutzt werden. Derzeit arbeitet die Stadt Wächtersbach zusammen mit Fachingenieuren an einem übergreifenden Konzept zur Sicherstellung des Wasserdurchflusses und einer künftigen Parkbewässerung. Ziel ist hierbei ein natürlicher Wasserkreislauf. Zudem werden Teile des Parks als Wasser-Rückhalteraum für Starkregenfälle angelegt. Neuanpflanzungen erfolgen grundsätzlich mit klimaresistenten Pflanzen.

„Die Stadt betreibt sehr viel Aufwand und gibt sich größte Mühe bei all diesen Maßnahmen. Musterbeispiel ist der erhaltene Ginkgo-Baum direkt neben dem Schloss. Das wunderschöne „Natur-Wahrzeichen“ sollte zu Beginn der Trockenlegung

des Schlosses wegen der für die Sanierung sehr störenden Lage des Baumes „entfernt“ werden. Es ist schließlich gelungen, durch sehr viel Handarbeit und anderem, diesen regelrecht identitätsstiftenden Baum, der es sogar in das Schloss-Logo geschafft hat, zu erhalten. Ich bin sehr zuversichtlich, dass sich alle Anstrengungen lohnen und wir mit dem Abschluss aller Baumaßnahmen an Schlossweiher und Schlosspark neben dem Schloss einen schönen, dem Ambiente würdigen und naturnahen Raum schaffen, den man gerne zur Erholung, zum Naturerlebnis und zur Entspannung für Alt und Jung aufsucht“, so Bürgermeister Andreas Weiher zuversichtlich.

6. September im Wächtersbacher Wald Senioren gehen Wandern

Wächtersbach. Senioren und „Nachwuchs-Senioren“ aus Wächtersbach sind herzlich eingeladen, mit einer kleinen geführten Wandergruppe am Mittwoch, 6. September, im Wächtersbacher Wald zu wandern. Geplant ist eine Strecke von ca. sieben Kilometern, mit 180 Höhenmetern. Die Wanderung wird ca. zwei Stunden dauern und auch eine kleine Pause

beinhalten. Treffpunkt ist am Mittwoch, 6. September, um 13 Uhr, am Verkehrsbüro. Bitte daran denken, ein Getränk mitzunehmen.

Anmeldung für die Wanderung bitte vormittags, zwischen 8 und 12 Uhr, bis zum 4. September, an Elke Schmidt-Habermann, Tel.: 06053-80251.

Einladung zum Kaffeenachmittag

Hesseldorf. Alle Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers, Neudorf, Aufenau und der Innenstadt, sind zum gemütlichen Kaffeenachmittag am Dienstag, 12. September, um 14.30 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf herzlich eingeladen.

An diesem Nachmittag dürfen sich die Gäste auf einen interessanten Vortrag von Christoph Schilling – Pfr. a.D. – freuen: „Hauptsache gesund! – Ich bin aber krank – fehlt mir jetzt die Hauptsache?“

Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und leckeren Kuchen, und genügend Zeit zum Plaudern bleibt ebenfalls. Eingeladen sind alle Seniorinnen, Senioren, Freunde und Bekannte. Wer nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen kann, kann gerne mit dem Bürgerbus fahren. Anmeldungen für den Bürgerbus bitte bei Elke Schmidt-Habermann (bis spätestens 7. September, immer vormittags zwischen 8 und 12 Uhr). Tel. 06053-80251. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.

www.stadt-waechtersbach.de

Hessen Mobil informiert zur Vollsperrung der L 3195

Wächtersbach-Wittgenborn (erd). Die Sanierung der Landesstraße 3194 zwischen Wächtersbach und Wittgenborn ist seit vielen Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, überfällig, denn der Zustand der Landesstraße ist geradezu katastrophal. Nun wird die marode Straße grundhaft erneuert, weshalb die direkte Verbindung von der Spielberger Platte nach Wächtersbach für die nächsten Monate aufgrund einer Vollsperrung nicht möglich ist. Inzwischen regt sich bei den Bürgern Unmut, weil die Arbeiten augenscheinlich nur schleppend vorangehen. Die GNZ hat bei Hessen Mobil nachgefragt, und Sachgebietsleiterin Cornelia Höhl ausführlich geantwortet.

Welche Arbeiten wurden seit Beginn der Vollsperrung ausgeführt?

Im Vorfeld zu den eigentlichen Bauarbeiten sind eine Reihe verschiedener Vorarbeiten durchzuführen. So wurden inzwischen beispielsweise neben der Baustelleneinrichtung und den Vermessungsarbeiten auch die vorhandenen Schutzplanken abgebaut. Darüber hinaus sind Rodungsarbeiten erfolgt und über größere Längen Drainageleitungen zur Straßenentwässerung verlegt und die dazugehörigen Revisionschächte eingebaut worden.

Welche Arbeiten laufen dort aktuell, und wie ist der Ablaufplan für die nächsten Wochen?

Aktuell werden weitere Entwässerungsarbeiten durchgeführt. Hierzu zählt die Verlegung von Querdurchlässen. Weiterhin erfolgt derzeit am Baubeginn aus Richtung Wächtersbach der Einbau von Bordsteinen und Entwässerungsrinnen.

Ab der kommenden Woche beginnen dann die ersten Fräsarbeiten an der vorhandenen Fahrbahndecke sowie die umfangreichen Arbeiten zur Hangsicherung.

Warum ist es nicht möglich, die Arbeiten mit einer einspurigen Sperrung oder einer Ampelregelung durchzuführen?

Um Verkehrssicherheit und Mobilität dauerhaft zu garantieren, führt leider an Baustellen kein Weg vorbei. Unser oberstes Ziel ist dabei, den Verkehr so gering und kurz wie möglich zu beeinträchtigen. Das gelingt in den meisten Fällen durch unser Baustellenmanagement. Allerdings funktioniert eine Baustelle – trotz optimierter Planung und Durchführung – selten ganz ohne Einschränkungen. Für die Dauer der Arbeiten müssen somit Verkehrsteilnehmende auch Umwege hinnehmen. Gerne möchten wir daher die Gelegenheit nutzen und ihnen die Vorgehensweise bei der Einrichtung von Baustellenverkehrsführungen kurz erläutern: Im Vorfeld zu jeder Baumaßnahme wird die jeweilige Verkehrsführung immer mit allen am Bau beteiligten Institutionen abgestimmt. Dazu gehören neben Hessen Mobil als Straßenbaubehörde auch die jeweils betroffenen Gemeinden, die Polizei, die Straßenverkehrs-

behörden sowie gegebenenfalls Busunternehmen. Die abgestimmte Verkehrsführung wird dann entsprechend verkehrsrechtlich angeordnet, umgesetzt und abgenommen. Hessen Mobil wirkt insofern nicht im Alleingang, sondern immer im Zusammenspiel mit allen am Bau Beteiligten. So können beispielsweise durch die Einbindung der Kommunen auch regionale Besonderheiten viel besser berücksichtigt werden. Selbstverständlich werden in diesen Abstimmungsprozess auch verschiedene alternative Möglichkeiten der Verkehrsführung mit einbezogen. Eine Vollsperrung stellt aber immer die letzte Lösungsmöglichkeit dar, welche bei der Erneuerung von Straßen gewählt wird. Auch im vorliegenden Fall erfolgte die Abstimmung zur geplanten Baumaßnahme entsprechend dieser Festlegungen. Im Ergebnis wurde die geplante Verkehrsführung zwischen allen Beteiligten festgelegt. Zur Einrichtung von Verkehrsführungen im Rahmen von Straßenbaustellen gibt es darüber hinaus verschiedene Richtlinien und Vorschriften, deren Vorgaben im Sinne der Verkehrssicherheit und Unfallverhütung zwingend einzuhalten sind. Einerseits bestehen aus dem technischen Ablauf individuelle Anforderungen an eine Baumaßnahme, andererseits sollen natürlich auch die unvermeidbaren Nachteile für die Verkehrsteilnehmenden in einem zumutbaren Rahmen bleiben. Hier gilt es, bestmögliche Kompromisse für alle zu finden.

Doch nicht nur die Streckenlänge der Maßnahme spielt dabei eine Rolle, auch ganz besonders die Fahrbahnbreite muss beachtet werden. Vor dem Hintergrund des Arbeitsschutzes sind nämlich neben dem eigentlichen Arbeitsbereich zusätzliche Sicherheitsabstände einzuhalten. Die Sicherheitsanforderungen zum Schutz der Verkehrsteilnehmenden und des eingesetzten Arbeitspersonals haben sich in den letzten Jahren deutlich verschärft, sodass aufgrund der örtlichen Gegebenheiten Vollsperrungen unter den aktuell geltenden Maßgaben oftmals alternativlos sind. Die verbleibende restliche Fahrbahnfläche ist dann in vielen Fällen nicht mehr breit genug, um die erforderliche Mindestbreite für eine halbseitige Sperrung einhalten zu können. Verkehrsteilnehmende und Straßenbauer wären vor Ort in großer Gefahr.

Für die geplante Baumaßnahme an der Landesstraße zwischen Wächtersbach und Wittgenborn ist eine Vollsperrung daher leider nicht zu vermeiden. Dementsprechend müssen während der Bauzeit Umleitungsstrecken eingerichtet und beschildert werden.

Es hat Tage ohne Bautätigkeit gegeben. Was sind die Gründe dafür?

Die Witterung der letzten Tage, mit zum Teil Dauerregen, hat natürlich auch die Bauarbeiten an der Landes-

straße teilweise eingeschränkt, sodass diese zum Teil unterbrochen und nötigenfalls auch eingestellt werden mussten. Dies war jedoch insgesamt nur an ganz wenigen einzelnen Tagen auf dieser Baustelle der Fall. Ansonsten wird seit Baubeginn auf der Baustelle kontinuierlich gearbeitet.

Die Arbeiten verlaufen planmäßig, was auch der Arbeitsfortschritt zeigt. Bislang ist auch keine Verzögerung erkennbar, sodass wir an der geplanten Fertigstellung bis Ende des Jahres weiterhin festhalten können. (Quellenangabe: Gelnhäuser Neue Zeitung vom 17.08.2023)



Kreisbauernverbandsvorsitzender Mark Trageser im Gespräch mit Bürgermeister Andreas Weiher Landwirtschaft wird zu wenig beachtet, ohne Bauern – keine Ernährung

Wächtersbach. „Nur im ehrlichen Dialog mit der Politik können wir die Herausforderungen für eine zukunftsfähige und nachhaltige Landwirtschaft lösen“, sind sich Mark Trageser und Bürgermeister Andreas Weiher einig nach einem interessanten Gespräch mit anschließender Schlossführung in Wächtersbach.

Eine große Sorge stellt der fehlende Nachwuchs in den landwirtschaftlichen Betrieben dar. „Zur Zeit schwinden die Erträge, gleichzeitig wird es den Landwirten schwerer gemacht, effizient und damit günstiger die Produkte, angefangen von den Feldfrüchten und bei der Tierzucht endend, herzustellen. Von den Arbeitszeiten, früh morgens, abends und an Wochenenden ganz zu schweigen. Zudem wird die Landwirtschaft in den Medien eher negativ als das positiv erwähnt.“, so Mark Trageser, der selbst einen viehhaltenden Betrieb in vierter Generation im MKK führt.

Es kommen jedoch noch weitere Probleme auf die Landwirte zu, wie etwa der Ausbau von Freiflächenphotovoltaikanlagen auf Ackerflächen. Hier wird zu viel Fläche zugunsten von Investoren geopfert, die am Ende zur Bewirtschaftung fehlt. Sowohl der Flächenverbrauch für diverse Infrastrukturmaßnahmen als auch die damit verbundenen Kompensationsflächen, entziehen der regionalen Bewirtschaftung Flächen. Die Notwendigkeit vieler Maßnahmen wird nicht grundsätzlich in Frage gestellt, wie beispielweise der Neu-/Ausbau der Bahnstrecke aber „Warum soll für die neue Bahntrasse die Landwirtschaft leiden?“ fragt sich Mark Trageser.

Auch der Wolf wurde im Gespräch

thematisiert. Die aktuelle Lage in Flörsbachtal und Jossgrund, wo eine Wölfin in mehreren Nächten eine große Zahl an Schafen, Ziegen und Rehen gerissen habe, zeige die Gefahren auf. Mehr als 4.000 belegte Tieropfer in Deutschland mahnen dazu an, die weitere Verbreitung im eng besiedelten Mittel-Europa zu regulieren. Besser jetzt konsequent regeln – im Interesse des derzeitigen Bestandes – als später unermessliche Schadensbegrenzung zu betreiben, lautet die Empfehlung.

„Wir müssen nicht darüber diskutieren, ob die Landwirte die Umwelt nach Kräften schonen. Dies wird schon seit längerem, beispielsweise durch gemeinsame Anstrengungen mit den Wasserversorgern zur Verringerung des Nitratgehaltes im Grundwasser, angegangen. Eine umweltschonende, preiswerte landwirtschaftliche Nahrungsmittelproduktion, zu auskömmlichen Entlohnungen der Landwirtschaft bedarf jedoch einer Gesamtstrategie, die nur im aktiven Austausch mit der Politik und auf Augenhöhe erarbeitet werden kann. Dies auch mit Blick auf die wachsende Weltbevölkerung. Auch hier auf der lokalen Ebene ist das wichtig. Der Kreisbauernverband dankt daher für diesen Dialog und wird sich auch auf der MESSE Wächtersbach, vom 4. bis 12. Mai 2024, wieder mit einer Sonderschau präsentieren. Auch dies soll ein Beitrag für die Bedeutung der Landwirtschaft sein. Ohne Traktor auf der Straße, keine Butter und Brot auf dem Tisch.“, werben Mark Trageser und Andreas Weiher für mehr Verständnis und Respekt für die heimischen Bauern.





Glasfaserausbau: Mängelmelder für Hausanschlüsse

Wächtersbach. Der Glasfaserausbau in der Wächtersbacher Innenstadt und in den Stadtteilen Aufenau, Hesseldorf, Neudorf und Weilers ist weiterhin in vollem Gange. Wenn in Kürze alle „dicken“ orangefarbenen Trassenkabel verlegt und die Hausanschlüsse hergestellt sind, werden sämtliche Teile des Glasfasernetzes miteinander verbunden, damit das Lichtsignal auch in Häusern ankommt. Dieser Schritt ist nach Aussage der Leitungsbaufirma sehr aufwendig und wird einige Zeit in Anspruch nehmen.

Erst wenn ein Lichtsignal in den Häusern ankommt, wird durch Vodafone die Verkabelung im Haus hergestellt. Nach Auskunft von Vodafone wird dieser Schritt allerdings nicht mehr im aktuellen Jahr stattfinden, sodass die Schaltung der Internet- und Telefonverträge nach aktuellem Stand erst im neuen Jahr erfolgen wird.

Sowohl beim Trassenbau als auch bei der Herstellung der Hausanschlüsse wurden der Stadt Wächtersbach teilweise Mängel in der Wiederherstellung der Grundstücksflächen

gemeldet. Zwischenzeitlich wurde hierfür eine Internetseite eingerichtet, über dessen Kontaktformular eine Mängelanzeige eingereicht und auch Fotos zu den Mängeln hochgeladen werden können. Die Internetseite ist über <https://ffiber.atenekom.eu> erreichbar. Die Internetseite wird von der Investorin des Glasfasernetzes, der Meridiam Glasfaser GmbH & Co. KG, betrieben, weshalb die Vodafone GmbH namentlich auf dieser Internetseite auch nicht auftritt.

Die Stadt Wächtersbach empfiehlt, bei festgestellten Mängeln unbedingt eine Meldung vorzunehmen, um diese zu dokumentieren. Es wird jedoch klarstellend darauf hingewiesen, dass die Meridiam Glasfaser GmbH & Co. KG auch die richtige Stelle für die Geltendmachung von Mängeln auf den privaten Grundstücken ist. Grundlage hierfür sind die Verpflichtungen aus den privat geschlossenen Grundstücksnutzungsverträgen mit Vodafone. Die Stadt Wächtersbach hat hier leider keine rechtlichen Möglichkeiten.



Grillnachmittag der Senioren in Wächtersbach „Wenn Engel feiern, lacht der Himmel“

Wächtersbach. Pünktlich zum großen Grillnachmittag der Senioren in Wächtersbach, zeigte sich die Sonne wieder. Mit den Worten „Wenn Engel feiern, lacht der Himmel“, begrüßte Bürgermeister Andreas Weiher die vielen Seniorinnen und Senioren im Musikgarten. Er erinnerte an Seppel-Jung, der vor ein paar Wochen verstorben ist und dem man hier mit dem „Seppel Jung-Haus“ und dem schönen Gelände viel zu verdanken habe. Er dankte der Vorsitzenden der Seniorengemeinschaft HNW, Ingrid Müller, und der Leiterin des Seniorenbüros, Elke Schmidt-Habermann, für die gute Organisation des Festes. Dass eine solche Veranstaltung wichtig sei, sehe man an der Rekordzahl der Gäste in diesem Jahr. Ebenso lobte er die hervorragende Seniorenarbeit von Elke Schmidt-Habermann, die in den letzten Wochen und Monaten neuen Schwung in die Seniorenarbeit gebracht hat. Viele neue Aktivitäten wurden in der Zwischenzeit gestartet, und auch künftig soll die Seniorenarbeit noch weiter ausgeweitet werden. Er machte aufmerksam auf den „Nachbarschafts-Treffpunkt“, der alle zwei Wochen mittwochs im kleinen Saal der Heinrich-Heldmann-Halle, von 9.30 bis 11.30 Uhr stattfindet, der nächste Termin ist der 30. August. Dies sei ein guter Ort, um nette Menschen zu treffen und neue Leute kennen zu lernen. Bürgermeister Weiher berichtete, dass es in der Stadt und rund um das Schloss immer noch viele Bauarbeiten gibt und sich noch viel tun wird in nächster Zeit. So schreiten auch die Arbeiten am Schlossweiher und am Alten Amtsgericht gut voran. Als Geburtstagsgruß für Christa Christe vom Seniorenbeirat, die an diesem Tag Geburtstag hatte, stimmte er – zusammen mit der Band „Ton in Ton“ ein Ständchen an. Die Blaumeiser-Brüder Peter und Clemens, und Lothar Hederer als Saxofonist, sorgten schnell für beste Stimmung bei den Gästen. Mit Evergreens, die fast alle mitsingen

konnten, begeisterte das Trio die Seniorinnen und Senioren.

Die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Ingrid Müller, begrüßte ebenfalls die vielen Gäste und freute sich, dass wieder so viele der Einladung gefolgt waren. Sie freute sich, dass auch viele neue und jüngere Seniorinnen und Senioren gekommen waren und lud ein zu ihren Kaffeemittagen, die am zweiten Dienstag im Monat im DGH Hesseldorf stattfinden. Dort gibt es neben leckerem Kuchen und Kaffee immer interessante Vorträge. Ingrid Müller dankte den Mitgliedern des Seniorenbeirates der Seniorengemeinschaft für die tatkräftige Unterstützung. So sorgten sie auch an diesem Tag für die gute Bewirtung der Gäste. Vera Maise dankte sie für die schöne Tisch-Dekoration.

Pfarrerin Beate Rilke begrüßte ebenfalls herzlich die Gäste und erzählte eine Anekdote aus dem Vogelsberg, wo man wohl der Meinung ist, dass man fleißig arbeitende Menschen nur daran festmachen kann, wenn man es deren Hände auch ansieht. Aber so ist es bei Beate Rilke nicht. Sie informierte darüber, was von der evangelischen Kirche Wächtersbach geboten wird und was teilweise ebenfalls mit zu ihren Aufgaben und ihrer Verantwortung als Pfarrerin zählt: Kleiderkammer, Arbeiten im Gemeindebüro, evangelischer Kindergarten und dessen Umbau, Posaunenchor, Spielernachmittag, Kirchenchor, Lebensmittelausgabe „Efa“, Honey-Crew und noch Vieles mehr.

Gemeinsam mit ihren beiden Kolleginnen möchte sie neue Wege in Wächtersbach gehen und erinnerte daran, dass es die Hauptsache ist, fröhlich zu bleiben. Viel zu schnell verging der kurzweilige Nachmittag. Wer nicht selbstständig zu der Feier kommen konnte, wurde mit dem Bürgerbus/City-Bus von den ehrenamtlichen Fahrern Waltraud Klein und Michael Wiesner abgeholt und auch nach dem Fest wieder nach Hause gefahren.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an.

Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen



**Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rolläden
Haustüren**



Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de



Voller Biergarten beim WCV Grillfest

Wächtersbach. Am Samstag, 19. August lud der 1. Wächtersbacher Carneval Verein wieder zu seinem alljährlichen Grillfest ein. Gegen 17.11 Uhr fanden sich über 100 WCV-Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins ein. Das Wetter war fantastisch und so waren alle Plätze im WCV-Biergarten recht schnell besetzt. Bei leckeren Kartoffelpuffern, Grillwürstchen, Steaks und einer riesigen Auswahl an hausgemachten Salaten und Dips ließ man es sich gut gehen. Dazu gab es das ein oder andere frisch gezapfte Bier oder ein gut gekühltes Glas Wein bei netten Gesprächen. Später am Abend wurde

dann noch der „Beer Pong-Tisch“ herausgeholt, der wie immer für jede Menge Spaß sorgte. Aber irgendwann geht auch das schönste Fest zu Ende – so auch das WCV-Grillfest, dass auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg war. Der Vorstand des WCV möchte es nicht versäumen und sich an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vielen Dank! Nähere Infos über den WCV, seine Aktivitäten und anstehende Termine erhalten Interessierte auf der Homepage www.wcv.info oder folgt dem Verein einfach auf Instagram unter [@wcv_waechtersbach](https://www.instagram.com/wcv_waechtersbach).



Obst und Gartenbauverein Wächtersbach unterwegs: Lehrfahrt an die hessische Bergstraße

Wächtersbach. Die Fahrt startete am frühen Samstagmorgen super pünktlich mit dem Reisebus zur hessischen Bergstraße. Die Reise hatte der Vorsitzende Heinz Schaubberger geplant und sehr gut organisiert. Zuerst wurde eine Orchideenzucht besucht. Hier konnte auch gut gefrühstückt werden. Danach gab es einen sehr informativen Vortrag über die Pflege der Orchideen. So können jetzt viele Fehler bei der Betreuung der eigenen Orchideen vermieden werden. Nach einer Besichtigung der Gärtnerei gab es noch Gelegenheit zum Einkauf, diese wurde sehr gut genutzt. Die nächste Station war ein Obsthof. Hier konnte die Gruppe den Betrieb besichtigen. Die Obsternte ist schon in vollem Gange, beginnt diese hier für ganz Deutschland zuerst. So hatten sie auch die Möglichkeit die Sortieranlage für Äpfel im Betrieb anzuschauen - die Äpfel wurden nach Größe sortiert und verpackt. Für den Verkauf ungeeignetes Obst wird auf dem Hof zu Saft verarbeitet und auch zu Obstwasser gebrannt. Wer wollte konnte die Obstbrände verkosten und im Hofladen aus einem reichhaltigen Sortiment ein-

kaufen. Weinheim war das nächste Ziel. Die Teilnehmer/-innen konnten durch die Altstadt bummeln oder eines der vielen gastronomischen Angebote nutzen. Der letzte Höhepunkt der Lehrfahrt war die Führung durch einen wundervoll angelegten Park der in voller Blüte stand. Zu einem Teil der Pflanzen wurden sehr interessante Informationen gegeben die den Teilnehmer/-innen bei der Gartenpflege bestimmt weiterhelfen werden. Zum Beispiel kann man mit pinzieren die Blütezeit und -dauer verlängern, hierzu werden die Stauden vor der Blüte zurückgeschnitten, die Stauden wachsen danach buschiger und blühen später. So ging der schöne Tag und die Lehrfahrt langsam zu Ende. Vor der Heimfahrt wurde noch ein Lokal angesteuert, wo bei kühlen Getränken und gutem Essen über den sehr interessanten Tag geplaudert wurde. Spät am Abend erreichten alle wohlbehalten Wächtersbach. „Vielen Dank auch an unseren Busfahrer. So eine Fahrt wäre nächstes Jahr wieder ein Highlight im Vereinsleben des Obst und Gartenbauvereins!“

Jubiläumskonfirmation in Wächtersbach

Wächtersbach. Die evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach lädt herzlich zur Feier der Jubiläumskonfirmation ein. Am Sonntag, 1. Oktober, findet der Gottesdienst um 14 Uhr, in Wächtersbach für die Jubel-Konfirmanten aus Wächtersbach, Hesseldorf und Weilers statt. Eine Woche später am Sonntag, 8. Oktober, findet um 10 Uhr die Jubel-Konfirmation für Aufenau und Neudorf in der Johanneskirche Neudorf statt und um 14 Uhr in Wittgenborn für

die Jubilare aus Wittgenborn. Alle die im Jahr 1973 (Goldene), 1963 (Diamantene), 1958 (Eiserne), 1953 (Gnadene) und 1948 (Kronjuwelen) konfirmiert wurden sind herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen. Die Kirchengemeinde bittet dazu um Anmeldung per Tel.: 06053-707780 im Gemeindebüro oder per Mail gemeindebuero.waechtersbach@ekkw.de. „Wir freuen uns auf einen feierlichen Gottesdienst und Ihr Kommen“.



Pizzeria-Gottesdienst ein voller Erfolg: Das Leben ist schön – und das lässt sich feiern

Wächtersbach. Zu einem Gottesdienst der anderen Art waren alle am 18. August in Toni's Pizzeria eingeladen. Mit Musik von Klemens Frühwacht an der Gitarre und Gesang seiner Tochter Jasmin Kraft und der Enkeltochter Mara Kraft und Detlef Steffenhagen am Klavier gelang das Experiment außerhalb von Kirchenmauern Gottesdienst zu feiern.

Diakon Andreas Kaufmann und die Pfarrerrinnen Theresia Fischer und Beate Rilke stellten sich die Frage: Was hätte Jesus wohl getan? Ist doch das erste überlieferte Wunder Jesu die Verwandlung von Wasser zu Wein bei einer Hochzeit. Gemeinsam stieß man darauf an, dass Gott seine Menschen fröhlich sehen möchte.

Dank der Gastfreundlichkeit von Francesca und des ganzen Pizeriateams kam man bei Getränken, Pizza und Pasta miteinander ins Gespräch. Und dachte auch über die Frage nach: Nach was schmeckt eigentlich der Himmel? Zum Ende des Gottesdienstes sang Mara Kraft das Lied zum Segen – und der Abend klang noch lange mit schönen Melodien aus. Experiment: geglückt.



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Wir machen Urlaub!

Vom 7. bis
einschl. 24. September
haben wir geschlossen.

Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenau
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de

raumtexstudio
stein+lieder GmbH

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen

63607 Wächtersbach
Marktplatz 11
☎ 0 60 53 / 16 10

Reetz
ALTSTADT - METZGEREI

Ab sofort:
**Jeden Mittwoch von
8 bis 13 Uhr geöffnet!**

Öffnungszeiten: Di. - Sa., 8 - 13 Uhr,
Di., Do., Fr., 14.30 - 18 Uhr

Wir fahren Sie
Fa. Decker

- Stadt- und Fernfahrten
- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Dialyse, Chemo und Bestrahlung

Fa. Decker · Spessartstraße 69
63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-17 51
Mobil: 0170-931 01 39



We love wool

„Do it yourself“ und Handarbeiten ist in!

Wolle für die nächsten Strick- und / oder Häkelprojekte gibt es im Wollkörbchen!
Die neue Kollektion natürlich mit Anleitungsheften und sonstigem Zubehör.

Termine für Strickkurse:

- 18. September 2023 - Socken
- 28. September 2023 - Stricken für Anfänger
- 16. Oktober 2023 - Raglan von oben
- 26. Oktober 2023 - Socken
- 20. November 2023 - Stricken für Anfänger



Wollkörbchen * Obertor 2 * Wächtersbach * Tel.: 06053-6203761

Wollkörbchen

**Wolle, Nadeln,
Anleitungshefte, Stricktreff,
Strickkurse und Workshops**

Obertor 2
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053-6203761

BÄDERSTUDIO
Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280

PARTNER-PRO-GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik · Sanitätshaus
SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMÖDEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -

Hof-Apotheke
seit 1731

Kompetente Beratung
in Naturheilkunde
und Homöopathie.

Hof-Apotheke

Brigitte Brinkmann · Obertor 1
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53-16 03 · Fax 59 96

Geburtstage und Jubiläen im September 2023 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

INNENSTADT

Baier, Dorothea	Lauterbacher Straße 12	04.09.1953	70
Herles, Herbert	Hainhofweg 9	05.09.1943	80
Vaeth, Helga	Kapellenweg 7	10.09.1948	75
Budakova, Mirishahe	Poststraße 53	13.09.1948	75
Prähler, Manfred	Calaminusstraße 22	15.09.1953	70
Taistra, Sieglinde	Poststraße 13	23.09.1943	80
Braun, Else	Heegstraße 10	23.09.1948	75
Hoffmann, Bernd	Rhönstraße 15	25.09.1948	75
Krupka, Manfred	Mittbachweg 22	29.09.1948	75

AUFENAU

Timter, Helmut	Nüdlingstraße 17	05.09.1953	70
Schneider, Margot	Leipziger Straße 9	09.09.1938	85
Firnges, Reinhard	Regensburger Straße 1	13.09.1948	75
Nagelschmidt, Jürgen	Kulmbacher Straße 12	17.09.1948	75
Berati, Aje	Frankfurter Straße 13	20.09.1953	70

HESELDFELD

Maise, Vera	Brachtalstraße 48	09.09.1953	70
-------------	-------------------	------------	----

LEISENWALD

Lottich, Brigitte	Wolferborner Straße 56	14.09.1948	75
-------------------	------------------------	------------	----

NEUDORF

Schröder, Otto	Am Rosengarten 14	29.09.1948	75
----------------	-------------------	------------	----

WALDENBERG

Scherer, Annerose	Büdinger Weg 10	05.09.1948	75
-------------------	-----------------	------------	----

WITTGENBORN

Pauli, Netka	Langgasse 7	07.09.1953	70
Muck, Elfriede	Kutscherweg 12	15.09.1938	85
Kurtze, Erika	Waldensberger Straße 11	16.09.1948	75

EHEJUBILARE

Friederike und Wilhelm Kaufmann	Diamantene Hochzeit	25.09.1963
Spessartstraße 58, Innenstadt		

Kirchenstraßenfest in Wächtersbach am 3. September

Wächtersbach. Traditionsgemäß am ersten Septembersonntag veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde das große Kirchenstraßenfest im Pfarrgarten und in der Poststraße. Am Sonntag, 3. September, beginnt das Fest um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Zum anschließenden Mittagessen wird eine reichhaltige Auswahl an Speisen angeboten: verschiedene Salate, Bratwurst vom Grill, Gemüsesuppe für die Vegetarier, frisch gebackene Waffeln des Elternbeirats der Kindertagesstätte und natürlich ein großes Kuchenbuffet und Kaffee. Nicht nur für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Nachmittag bietet ein großes Programm mit viel Unterhaltung für Jung und Alt. Musikalische Unterhaltungen bieten der Kinder-, Posaunen-, und der Kirchenchor auf der Bühne in der Poststraße. Für die Kinder steht

eine Kletterwand bereit und es gibt Bastelangebote, wie ein Le-sezeichen oder Steine zu bemalen. Bei den Pfadfindern wird natürlich wieder Stockbrot über dem Feuer zubereitet. Das Team der Bücherei zeigt auch ein Bilderbuchkino in der Bücherei. Selbstverständlich sind alle Radler, die auf dem Weg nach Hanau oder Schlüchtern eine kurze Rast einlegen möchten herzlich willkommen. „Deshalb kommen Sie vorbei, jeder ist herzlich eingeladen“.



Scherfer
Blumen Fachgeschäft & Gärtnerei

Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58



WCV präsentiert - Josef Brustmann

„Das Leben ist kurz – kauf‘ die roten Schuh‘!“

Wächtersbach. Wie während der fünften Jahreszeit im WCV-Lachsalon versprochen, kommt Josef Brustmann nach Wächtersbach. Der Träger des Deutschen Kabarettpreises wird am Freitag, 15. September, im Vereinsheim (WCV-Casino) des 1. Wächtersbacher Carneval-Vereins 1961 e.V. ab 20 Uhr einen ganzen Abend lang sein aktuelles Programm „Das Leben ist kurz – kauf‘ die roten Schuh‘!“ aufführen.

Und das sagt Brustmann über sein Programm: „Dass sie mal untergehen würde, die Erde, war allen klar – warum auch nicht? Die Sonne macht das jeden Tag! War doch klar, dass sich irgendein Trumpl findet, der den roten Knopf drückt. Aber es kam alles anders. Die Erde kippte plötzlich von sich aus auf die rechte Seite, viele verloren das Gleichgewicht und stürzten ins All. In England klaute jemand im Durcheinander die Kronjuwelen, in Oberammergau tauchte in einem Wirtshaus das Bernsteinzimmer wieder auf. In Dr. Markus Söders Staatskanzlei fielen alle soeben aufgehängten Kreuze von der Wand.“

Alle Lufthansa-Piloten brachen sofort einen Streik vom Zaun. Und als in Berlin aus der Kuckucksuhr des

Heimat- und Innenministers Horst Seehofer ein brennender Kuckuck wie ein Beelzebub herausfuhr, dabei mehrere Male „Asylantenraus-Asylantenraus“ schrie, entgleiste zeitgleich wie durch Zauberhand in Ingolstadt Seehofers Märklin-Eisenbahn (wer hätte die Weichen falsch gestellt?).

Durch ganz Oberbayern ging ein gewaltiger Rechtsruck. In Berlin zog sich Angela Merkel für immer in ihre Raute zurück, ohne noch einen Erben für ihre 270 Hosenanzüge eingesetzt zu haben. Noch ehe Frau Dr. Storch das Ruder an sich reißen konnte, implodierte der Stern. Von Adam und Eva und dem jüngsten Gericht keine Spur – alles frei erfunden.

Nur ich, der Dokumentarist, überlebte vorläufig, weil in Wolfratshausen immer erst alles 20 Jahre später passiert. Kauf dir die roten Schuh‘, hör ich mich noch zu meiner Frau sagen, das Leben ist kurz.“

Eintrittskarten können zum Vorverkaufspreis von 20,- Euro im Internet unter www.wcv.info gebucht werden; außerdem per E-Mail an info@wcv.info. Der Ticketpreis an der Abendkasse liegt bei 23,- Euro.

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 2. September: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 6.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 9.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 13.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 16.:** 18 Uhr: Gottesdienst



Seit über 70 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ - Kirchengemeinden Aufenau, Spielberg-Waldensberg und Wächtersbach

Sonntag, 3. September: 11 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Kirchenstraßenfestes in Wächtersbach in der Poststraße. **Donnerstag, 7.:** 15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag im August Grefe Haus Waldensberg. **Sonntag, 10.:** 14 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg am Ellenbogenbaum mit Kaffee und Kuchen. 18 Uhr: Spieleabend in der Bücherei im Pfarrhaus Wächtersbach. **Dienstag, 12.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst im Marie-Juchacz Haus. 15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim am Schlosspark Wächtersbach. **Samstag, 16.:** 14 Uhr: Kirche Kunterbunt in Waldensberg. **Sonntag, 17.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn.

Regelmäßige Veranstaltung:

Kinderchor: montags 14.45 Uhr. **Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** mo. 14.30 bis 17.30 Uhr (Abgabe von Ware 17.25 bis 18 Uhr) und do. 11 bis 13 Uhr.

Traueranzeigen & Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss sind wir im Trauerfall für Sie da und versuchen, Ihre Anzeige noch zu platzieren oder die benötigten Drucksachen zu erstellen - rufen Sie uns einfach an:

Tel.: 0 60 53-92 13

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

licht vielseitig

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag:
9 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 2. September: 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Freitag, 8.:** 18 Uhr: Heilige Messe – Fest Mariä Geburt. **Samstag, 9.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 10.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 23. Sonntag im Jahreskreis. **Freitag, 15.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 16.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 17.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 3. September:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 10.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 17.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Evangelischer Kirchenchor probt wieder

Wächtersbach. Jetzt, nach der Sommerpause, probt der evangelische Kirchenchor wieder jeden Montag, von 20 bis 21.30 Uhr, im Nikolaus-Bauer-Haus. Wer gerne Mitsingen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Der Chorleiter ist Herr Ryborz. Informationen erhalten Interessierte unter Tel.: 06053-9905.

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile. Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald. Auflage: 5.850 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.** Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof, Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 8. September, 18 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 16. September 2023.

Schwimmtierfest



2. September 2023 | 12 - 18 Uhr

BRINGT EURE AUFBLASTIERE MIT UND
HABT SPASS IM GANZEN BECKEN!

DAS AUSSERGEWÖHNLICHSTE TIER GEWINNT

FAMILIENBAD
WÄCHTERSBRUCH

- Anzeige -

UNSER
WIR
STEHT FÜR



Qualität

Verantwortung



Stabilität

Regionalität



Vertrauen



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH | Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen | www.kreiswerke-main-kinzig.de



Besuchen Sie unsere
große Sonderfläche zum Thema
Schulanfang im GLOBUS Obergeschoss.

globus.de/schulanfang

Wir schreiben
Service groß

Schulbuch Bestellservice

Bestellen Sie Schulbücher
in unserer Buchabteilung oder
online und holen Sie diese
zum Wunschtermin ab.

Schulbuch Einbindeservice

Lassen Sie Ihre Schulbücher
in unserer Schreibwarenabteilung
passgenau einbinden - für Bücher
so schön wie am ersten Tag.
Pro Buch 2.29€

Farbenfroh und unverwechselbar

Wir bedrucken Buntstifte von Jolly
mit dem gewünschten Namen.
Fertig in 7 bis 10 Tagen. Fragen Sie
in unserer Schreibwarenabteilung

Schullisten Service

Bestellen Sie Ihre Schul-
Schreibwaren online oder vor Ort
schnell und bequem
- wir packen für Sie alles
abholbereit zusammen.

GLOBUS Handelshof
St. Wendel GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße 21
63607 Wächtersbach

Montag-Samstag 8.00-21.00 Uhr

*UVP des Herstellers. Gültig vom 02.09.2023 bis 02.10.2023, für Druckfehler keine Haftung

Alles für einen
guten Start
ins Schulleben.



**Oxford
Collegeblock**
DIN A4, 90 g/m²,
verschiedene
Lineaturen und Motive:
von je 2.29 bis je 3.99

ab
2.29



**Pelikan
Deckfarbkasten**
12 Deckfarben mit Farb-
mulde für schnelleres
Anlösen der Farben,
abnehmbarer Deckel,
inklusive Deckweiß

Je Stück
5.99
~~14.99~~



**10 Stück
nach Wahl**

**Schulheft oder
Schulheft Recycling**
DIN A4, 16 Blatt,
verschiedene Lineaturen,
sortieren Sie selbst

10 Stück
4.99

LANDRE

* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers